

## GEM. LIED (O GOTT SCHAFFE IN MIR..)

O Gott, schaffe in mir ein reines Herz  
und gib mir einen neuen, gewissen Geist.(2x)

Wende dich nicht von mir, und sei mir gnädig.  
Mach mich doch wieder froh durch deine Hilfe.  
Schenk mir wieder Freude,  
denn nur du kannst mir helfen,  
und gib mir einen neuen, gewissen Geist.(2x)

## GEBET (von Augustinus)

Atme in mir, Du Heiliger Geist! Dass ich Heiliges denke.  
Triebe mich, Du Heiliger Geist! Dass ich Heiliges tue.  
Locke mich, Du Heiliger Geist! Dass ich Heiliges liebe.  
Stärke mich, Du Heiliger Geist! Dass ich Heiliges behüte.  
Hüte mich, Du heiliger Geist! Dass ich es nimmermehr verliere.“

## GEM. LIED (O HEILIGER GEIST)

O Heiliger Geist, o heiliger Gott, du Tröster wert in aller Not,  
du bist gesandt vom Himmelsthron von Gott dem Vater und dem Sohn:  
O Heiliger Geist, o heiliger Gott.

O Heiliger Geist, o heiliger Gott, mehr unsern Glauben immerfort.  
An Christus niemand glauben kann, es sei denn durch dein Hilf getan:  
O Heiliger Geist, o heiliger Gott.

O Heiliger Geist, o heiliger Gott, erleucht uns durch dein göttlich Wort.  
Den Vater zeig uns auf dem Thron, dazu auch seinen lieben Sohn:  
O Heiliger Geist, o heiliger Gott

O Heiliger Geist, o heiliger Gott, verlass uns nicht in Not und Tod.  
Wir sagen dir Lob, Ehr und Dank, jetzt und all unser Leben lang:  
O Heiliger Geist, o heiliger Gott

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die  
Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit Euch allen.  
Amen.

# Der uns beten hilft Komm, Heiliger Geist!

Lieder, Texte und Gebete zum und über den Heiligen Geist

## GEM. LIED (HEIL'GER GEIST, KOMM WIRKE UNTER UNS)

Heil'ger Geist, komm wirke unter uns,  
mit Freiheit und mit Macht, mit Liebe und mit Kraft.  
Atem Gottes, Atem Gottes, Atem Gottes, wirke unter uns.

## LESUNG – LK 11,1-13

### GEBET

Liturg: Himmlischer Vater, Geber aller Gaben, Du sendest Deinen Geist und teilst Deine Liebe und Dein Leben mit uns.

*Du Sohn Gottes, Du hast uns aufgefordert, den Vater im Himmel um seine Gaben zu bitten, ja, Ihn um die Gabe aller Gaben zu bitten, seinen Heiligen Geist.*

Liturg: Heiliger Geist, Du liebst es, zu kommen. Deinem Kommen entspricht unsere Bitte um Dein Kommen. Deshalb rufen wir zu Dir:

*Komm, Heiliger Geist!*

## GEM. LIED (O KOMM, DU GEIST DER WAHRHEIT)

O komm, du Geist der Wahrheit, und kehre bei uns ein,  
verbreite Licht und Klarheit, verbanne Trug und Schein.  
Gieß aus dein heilig Feuer, rühr Herz und Lippen an,  
daß jeglicher getreuer den Herrn bekennen kann.

O du, den unser größter Regent uns zugesagt:  
komm zu uns, werter Tröster, und mach uns unverzagt.  
Gib uns in dieser schlaffen und glaubensarmen Zeit  
die scharf geschliffnen Waffen der ersten Christenheit.

Du Heiliger Geist, bereite ein Pfingstfest nah und fern;  
mit deiner Kraft begleite das Zeugnis von dem Herrn.  
O öffne du die Herzen der Welt und uns den Mund,  
daß wir in Freud und Schmerzen das Heil ihr machen kund.

## BITTE

Liturg: Gieße deinen Geist aus  
über Jung und Alt, über Mann und Frau,  
über Hoch und Niedrig, über Ost und West.

*Gieße dein Feuer aus  
in das Herz der Menschen, in den Mund der Menschen,  
in die Augen der Menschen, in die Hände der Menschen.*

Liturg: Sende deinen Atem nieder  
über die, die glauben, über alle, die zweifeln,  
über alle, die lieben, über alle, die einsam sind.

*Gieße dein Feuer aus  
über die Worte der Menschen, über das Schweigen der Menschen,  
über die Sprache der Menschen, über die Lieder der Menschen.*

Liturg: Sende deinen Atem nieder  
über alle, die Zukunft bauen, über alle, die das Gute bewahren,  
über die, die das Leben schützen, über alle, die Schönheit schaffen.

*Gieße deinen Geist aus  
über die Häuser der Menschen, über die Städte der Menschen,  
über die Welt der Menschen, über alle Menschen guten Willens.*

Liturg: Hier und jetzt

*gieße deinen Geist aus. Amen!*

## GEM. LIED (O HERR, GIEßE STRÖME)

O Herr, giesse Ströme des lebendigen Wassers aus, o Herr, über uns.  
O Herr, giesse neu die Kraft des heiligen Geistes aus, o Herr, über uns.

Sieh' unser dürres Land, hör' unser Schrei'n. Nur Deine starke Hand kann uns befrei'n.  
Lass Wasser fließen, Herr, von Deinem Thron, gieß aus in unser Land den Lebensstrom.

## DER UNS BETEN HILFT

Joh 4,24: Gott ist Geist, und die ihn anbeten, die müssen ihn im Geist und  
in der Wahrheit anbeten.

1Kor 2,9ff.: Denn der Geist erforscht alle Dinge, auch die Tiefen der  
Gottheit. Denn welcher Mensch weiß, was im Menschen ist, als  
allein der Geist des Menschen, der in ihm ist? So weiß auch  
niemand, was in Gott ist, als allein der Geist Gottes.

Röm 8,15: Denn ihr habt nicht einen knechtischen Geist empfangen, dass  
ihr euch abermals fürchten müsstet; sondern ihr habt einen  
kindlichen Geist empfangen, durch den wir rufen: Abba, lieber  
Vater!

Gal 4,6: Weil ihr nun Kinder seid, hat Gott den Geist seines Sohnes  
gesandt in unsre Herzen, der da ruft: Abba, lieber Vater!

Röm 8,26f. Desgleichen hilft auch der Geist unsrer Schwachheit auf. Denn  
wir wissen nicht, was wir beten sollen, wie sich's gebührt;  
sondern der Geist selbst vertritt uns mit unaussprechlichem  
Seufzen. Der aber die Herzen erforscht, der weiß, worauf der  
Sinn des Geistes gerichtet ist; denn er vertritt die Heiligen, wie  
es Gott gefällt.

## BEKENNTNIS UND VERGEBUNG DER SÜNDEN

Liturg: Gott, sei mir gnädig nach deiner Güte, und tilge meine Sünden nach  
deiner großen Barmherzigkeit. Wasche mich rein von meiner Missetat,  
und reinige mich von meiner Sünde;

*denn ich erkenne meine Missetat, und meine Sünde ist immer vor mir. An dir  
allein habe ich gesündigt und übel vor dir getan, auf dass du Recht behaltest in  
deinen Worten und rein dastehst, wenn du richtest.*

Liturg: Siehe, ich bin als Sünder geboren, und meine Mutter hat mich in Sünden  
empfangen. Siehe, dir gefällt Wahrheit, die im Verborgenen liegt, und  
im Geheimen tust du mir Weisheit kund.

*Entsündige mich mit Ysop, dass ich rein werde; wasche mich, dass ich schneeweiß  
werde. Lass mich hören Freude und Wonne, dass die Gebeine fröhlich werden,  
die du zerschlagen hast.*

Liturg: Verbirg dein Antlitz vor meinen Sünden, und tilge alle meine Missetat.

*Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz, und gib mir einen neuen, beständigen Geist.*

Liturg: Verwirf mich nicht von deinem Angesicht, und nimm deinen Heiligen  
Geist nicht von mir. Erfreue mich wieder mit deiner Hilfe, und mit  
einem willigen Geist rüste mich aus.